



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Bei Hötensleben beginnen Straßenbauarbeiten

Autofahrer, die auf der Landesstraße (L) 104 östlich von Hötensleben im Landkreis Börde unterwegs sind, müssen sich voraussichtlich knapp dreieinhalb Wochen lang auf Verkehrsbehinderungen einstellen. Grund dafür sind planmäßige Sanierungsarbeiten, die planmäßig am nächsten Mittwoch (21.09.) beginnen.

Die rund 4,5 Kilometer lange Strecke bis zum Knotenpunkt mit der Bundesstraße (B) 245 bekommt für rund 270.000 Euro einen neuen Dünnschichtbelag*), der in so genannter Kaltasphaltbauweise auf die vorhandene Deckschicht aufgebracht wird.

Die L 104 muss dafür nicht voll gesperrt werden. Eine Ampel regelt den Verkehr vorbei am jeweiligen Sanierungsabschnitt. Dennoch wird empfohlen, während der Bauzeit auch auf die L105 über Barneberg auszuweichen.

Am 14. Oktober soll der Feierabendverkehr schon wieder ungehindert über die dann sanierte Straße rollen.

Zur Information:

*) Ein Dünnschichtbelag im Kalteinbau wird zweilagig eingebaut und besitzt eine spätere Gesamtdicke von ein bis anderthalb Zentimetern. Neben einer verbesserten Griffigkeit verlängert ein Dünnschichtbelag die Nutzungsdauer von Asphaltdecken um mehrere Jahre. Vorteilhaft sind darüber hinaus die schnelle Bauzeit und die – daraus resultierend – vergleichsweise geringen Einschränkungen für die Verkehrsteilnehmer. Bereits nach etwa 30 Minuten kann die fertig verlegte Schicht wieder befahren werden. Da keine Fräsarbeiten an der vorhandenen Deckschicht notwendig sind und somit kein Fräsgut anfällt, gilt diese Erhaltungsbauweise zudem als ressourcen- und umweltschonend.

Impressum:

Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Pressestelle

Turmschanzenstraße 30

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504

Fax: (0391) 567-7509

E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de